

Blick an mei - nem Le - ben, und um uns ward E -
ly - si - um.

38.
Edone.

Klopstock.

Nachlass, Lfg. 28.

Mässig, zart.

300. Dein süßes Bild, E - do - ne, schwebt stets vor meinem Blick; al-

lein ihn trüben Zähren, dass du es selbst nicht bist. Ich seh' es, wenn der Abend mir

dämmert, wenn der Mond mir glänzt, seh' ich's und weine, dass du es selbst nicht bist. Bei

je-nes Tha-les Blu-men,die ich ihr le-sen will, bei je-nen Myrthen-zweigen,die
 ich ihr flechten will, be-schwör'ich dich,Er-scheinung,auf, und verwandle dich! ver-
 wand'le dich,Er - schei-nung,und werd'E - do - ne selbst!

39.

Die frühen Gräber.

Klopstock.

Nachlass, Lfg. 28.

Mässig.

301. Will-kom-men,o sil-berner Mond,schöner,

still-er Ge - fähr - te der Nacht. Du ent-fliebst? Ei-le nicht,bleib,Ge-dankenfreund!